

PRESSEAUSSENDUNG

Betrifft:

**außergewöhnliches „FRÜHJAHRSKONZERT JULIA ORGEL SPONTAN INTERNATIONAL HORN 2008“ von Dr. Rainer KÖNIG-HOLLERWÖGER zum 18. Geburtstag der noch immer spurlos vermissten Julia Kühner
Ehrenschutz: Landeshauptmann(NÖ)Dr. Erwin Pröll**

Ansprache von Dr. König-Hollerwöger, Experte für Gewaltfragen, auch im Hinblick auf den jüngsten Fall der vermissten, sexuell missbrauchten Mutter und ihrer Kinder in Amstetten

Am Pfingstmontag, 12. Mai 2008, um 18:30 Uhr in der St. Georgskirche in Horn

Der medienbekannte internationale Künstler, Forscher, Wissenschaftler und Präsident von IPS-WIEN gibt am Pfingstmontag, 12. Mai 2008 um 18:30 Uhr, zum 18. Geburtstag(29. Mai) von der seit 27. Juni 2006 spurlos von Pulkau vermissten Julia Kühner ein berührendes Orgelkonzert mit Ansprachen. Mit seinem im Zusammenhang mit Natascha Kampusch und Julia Kühner medial geprägten Satz, es fehle das „Bewusstsein für Vermisstsein“ wendet sich mit sinfonischen Klängen und Worten Rainer König-Hollerwöger an die Öffentlichkeit für Julia K. und alle vermissten Kinder/ Jugendlichen Europas. Anlässlich des jüngsten Falles von Vermisstsein und sexuellem Kindesmissbrauch u. a. in Amstetten wird der Experte für Gewaltfragen eine Ansprache halten.

Gerade am Pfingstmontag sollte das „**Bewusstsein für Vermisstsein**“ (siehe: APA 0211/12.02, APA 03475 CI 0548 und www.ips-wien.at unter Presse/Medien), die Suche nach einer der meist gesuchten Jugendlichen Europas, der seit dem 27. Juni 2006 spurlos vermissten Julia Kühner; gefördert werden. Zwei Wochen vor Julias 18.-ten Geburtstag gibt der medienbekannte internationale Wiener Künstler, Forscher und Wissenschaftler Mag. Dr. Rainer König-Hollerwöger ein weiteres Orgelkonzert. Den Ehrenschutz für Niederösterreich hat der Landeshauptmann Dr Erwin Pröll übernommen.

Dr. König-Hollerwöger wird als Experte für Fragen der Gewalt in seiner Ansprache auch auf den jüngst bekannt gewordenen Fall der vermissten, sexuell missbrauchten Mutter und Kinder in Amstetten eingehen.

Am 27. Juni 2006 fuhr mit dem Autobus die damals 16-jährige Julia Kühner nach der Schule von Horn nach Pulkau, wo sie bis jetzt spurlos verschwand. In den meisten Medien innerhalb und zum Teil auch außerhalb Österreichs gab und gibt es seit damals Medienberichte. Rainer König-Hollerwöger setzt sich seit dem Verschwinden von Julia K. nicht nur für die Vermisste in Forschung durch unzählige Vorortbefragungen, internationale Kommunikationen, siehe: www.ips-wien.at und da unter Institut/ Vermisstsein ...) und Kunst (die am 8. Dezember 2006 in der Michaelskirche begonnene internationale Veranstaltungsreihe „JULIA ORGEL SPONTAN“, siehe: www.ips-wien.at und da unter „ORGEL SPONTAN“/ Veranstaltungen) ein, sondern begründete im Herbst 2006 mit Dr. Gerald Ganzger, Medienanwalt von Natascha Kampusch) die internationale Initiative Julia 06 (IJ06). Als Präsident von IPS-WIEN begleitet und stützt König-Hollerwöger die Eltern von Julia K, die wie er diese Kulturveranstaltung auch allen vermissten Kindern und Jugendlichen widmen.

Mit sinfonischen Klängen der Trauer, Hoffnung, des Mitempfindens und Gebets wird dieses Orgelkonzert in dem Kirchenraum der Besinnung, der St. Georgskirche in Horn, ein weithin wirkendes Zeichen der Suche, Solidarität und des „Bewusstseins für das Vermisstsein“ von Julia K. und allen anderen Kindern und Jugendlichen in Europa setzen. Gewidmet ist jenes Konzert auch der Kirche, Stadt, dem Bezirk Horn und dem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll/Niederösterreich mit der „EUROPAHYMNE ORGEL SPONTAN 08“.